

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

in den Monaten Juli und August werden wir die Straßenbaumaßnahmen - Sorgeweg und Bergstraße - mit einem Kostenvolumen von 230 TDM durchführen. Im August/September wird auch die Straßendecke - Niedere Zeile und Kiesweg - aufgetragen.

Der Gemeinderat und die -verwaltung haben sich am 12. Juni 1998 über den Stand des Feuerwehrgerätehauses informiert. Durch den Wehrleiter wurde den Anwesenden mitgeteilt, daß die Malerarbeiten im Gebäude und der Reibeputz im Schulungsraum durch die Kameraden in Eigenleistung vorgenommen wurden. An dieser Stelle ein Dankeschön diesen fleißigen Helfern. Die Übergabe des Feuerwehrgerätehauses an die Kameraden wird noch in diesem Monat erfolgen. Mit dieser Investition mit einer Gesamtsumme von etwa 750 TDM werden sich die Bedingungen für die Kameraden und den Bauhof der Gemeinde wesentlich verbessern. Bereits im vergangenen Jahr wurde für die FF-Leutersdorf ein neues Löschfahrzeug angekündigt. Der Hersteller konnte jedoch seine Lieferfrist nicht einhalten und wird dieses Löschfahrzeug nun in der 27. Kalenderwoche ausliefern. Die Gesamtkosten für das Löschfahrzeug LF 8/6 betragen etwa 280 TDM und werden mit 40 Prozent vom Land gefördert.

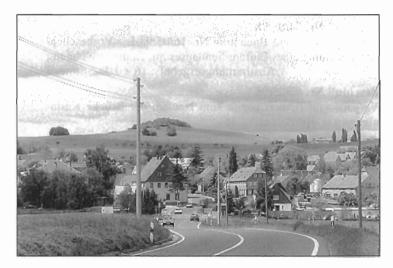
Ich möchte auf diesem Weg Herrn Arno Schmidt für die kostenlose Bereitstellung der Pflanzblumen, welche am Ehrenhain in Spitzkunnersdorf und in Leutersdorf gepflanzt wurden, sowie bei Herrn Lothar Fleischmann für die Pflege des Dreieckers am Teichweg, danken. Jede Hilfe wird dankbar angenommen und trägt mit zur Verschönerung des Ortes bei. Ich danke auch allen anderen namentlich nicht bekannten Einwohnern für ihre uneigennützige Hilfe!

Mit freundlichen Grüßen



Steinbruch

-Foto: Gröllich-



Ortseingang Spitzkunnersdorf von Mittelherwigsdorf

-Foto: Wäntig-

TERMINE JULI 1998

2. Juli 13.00 Uhr, RRR Radpartie

5. Juli 9.00 Uhr, **Frühschoppen an der Karasekhöhle**

7. Juli 15.00 Uhr, Seniorengeburtstagsfeier

(Jägerstube)

31.7.-2.8.98 **Sommerfest** am Sportplatz in Spitzkunnersdorf

Ihr Bürgermeister Bruno Scholze

Offentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse Gemeinderat



vom 25. Mai 1998

Beschluß Nr. 78/05/98

Unterstützung Windparkfest

Abstimmungsergebnis: 12 + 1 Ja-Stimmen; 4 Stimmenthaltungen

Beschluß Nr. 79/05/98

Verkauf des Wohngrundstückes - Friedensstraße 6 in Leutersdorf

Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 80/05/98

Verkauf des Wohngrundstückes - Seifhennersdorfer Straße 2/3 in Spitzkunnersdorf

Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 81/05/98

Kauf des Betriebs- und Wohngrundstückes, Seifhennersdorfer Str. 31/33 Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 82/05/98

Übertragung der Änderungen und Ergänzungen im Flächennutzungsplan an ein Planungsbüro

Abstimmungsergebnis: 15 + 1 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme

Beschluß Nr. 83/05/98

Stellungnahme zum Bauantrag 4/05/98 Sp - Errichtung einer Werbeanlage

Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 84/05/98

Stellungnahme zum Bauantrag Nr. 16/05/98 L - Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 85/05/98

Vergabe von Bauleistungen zum Neubau der Brücke Kastanienweg in Spitzkunnersdorf

Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 86/05/98

Vergabe von Bauleistungen zur Erneuerung der Bachmauer in Spitzkunnersdorf

Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 87/05/98

Beschaffung eines Rasenmähers mit Schwinghebelbalken

Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Beschluß Nr. 88/05/98

Neuerrichtung der Straßenbeleuchtung in Leutersdorf Friedensstraße/Neueibauer Weg

Abstimmungsergebnis: 16 + 1 Ja-Stimmen

Offentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 20. Juli 1998, 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, in Leutersdorf statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel des Gemeindeamtes, Hauptstraße 9, und an der Verkündungstafel des Verwaltungsgebäudes, Hauptstraße 13a, in Spitzkunnersdorf.

Weitere amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Bürgermeister

Ehrenamtliche Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 27. September 1998 gesucht

Für einen reibungslosen Ablauf der Wahl zum 14. Deutschen Bundestag werden im September Wahlhelfer gesucht. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein und die deutsche Staatsbürgerschaft haben.

Beachten Sie dazu das Einlegeblatt!

Scholze, Bürgermeister

Verkauf kommunaler Wohngrundstücke

	Grundstücl fläche	ks-	nicht ver- mietete WE	Wertgutachten
1 Am oberen Teich 9	580 m ²	2 WE		
2 Dammweg 6 (einschl. Scheune)	2330 m ²	3 WE		
3 GeschwSchStr. 14	$1600m^2$	3 WE	2	64 300,00 DM
4 Hauptstraße 15	$508m^2$	4 WE	1	
5 Hauptstraße 28 (einschl. Schlosserei)	1530 m ²	2 WE		
6 Hauptstraße 40	$880m^2$	5 WE	1	
7 Kellerstraße 2	$680m^2$	5 WE		
8 Meiereiweg 4	$790m^2$	4 WE	1 ab 1.7.98	
9 Straße der Jugend 3a	$640\mathrm{m}^2$	3 WE	1 ab 1.9.98	$67600,00\mathrm{DM}$
10 Steinbruchstr. 1	$1010m^2$	4 WE	_	
11 Schmiedeweg 9	$1890m^2$	6 WE		
12 Uferweg 4	$970m^2$	4 WE		
Spitzkunnersdorf				
13 Hauptstr. 24	$1200m^2$	3 WE	1	75 900,00 DM
14 Weberstraße 2	$890\mathrm{m}^2$	3 WE	1	97 200,00 DM

Kaufinteressenten bitten wir, einen <u>schriftlichen</u> Antrag beim Bürgermeister oder Ortsvorsteher zu stellen.

Bekanntmachung – Neuauflage eines Ortsplanes

Sehr geehrte Gewerbetreibende und Geschäftsführer der Gemeinde Leutersdorf,

Wir möchten Sie darüber informieren, daß der Verlag Barfuß beabsichtigt, für unsere Gemeinden einen aktuellen Ortsplan zu erstellen. Ziel ist es, mit Hilfe dieses Planes

- den Bürgern eine gute Orientierung über das Gemeindegebiet zu geben
- den Gästen und Touristen Sehenswertes und wirtschaftlich Bedeutsames sichtbar zu machen sowie
- die Werbung für die ortsansässigen Unternehmer zu unterstützen.

Die Erstellung eines solchen Planes übernimmt Herr Dipl.-Ing. See. Er wird mit den Arbeiten im Juli/August dieses Jahres beginnen. Um den Ortsplan in relativ hoher Auflage und breiter Präsenz einheimischer Handwerker und Gewerbetreibender erstellen zu können, bitten wir Sie um Unterstützung in Form einer Werbeanzeige. Bitte überzeugen Sie sich beim Besuch von Herrn See von der Qualität des zu erwartenden Kartenmaterials. Wir würden uns freuen, wenn wir für unsere Gemeinde diesen Ortsplan erstellen könnten.

Scholze, Bürgermeister

Ortsvorsteher Spitzkunnersdorf

Spitzkunnersdorf ist Programmdorf

Das Sächsische Staatsministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten hat mit Erlaß vom 5.5.1998 mitgeteilt, daß die Gemeinde Spitzkunnersdorf in das Sächsische Dorfentwicklungsprogramm ab dem Programmjahr 1998 aufgenommen wird.

Die feierliche Übergabe des Ministerschreibens erfolgte am 18.6.98 in Rietschen.

In der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes werden durch das Bauamt genauere Informationen zu Fördermöglichkeiten, Ansprechpartnern usw. gegeben. Dies war bis zum Redaktionsschluß dieser Ausgabe auf Grund der Kurzfristigkeit der Termine noch nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

J. Neumann, Ortsvorsteher

Mitteilung der Meldestelle Seifhennersdorf

Aufgrund des Urlaubes der Kolleginnen der Meldestelle müssen die Sprechzeiten in Leutersdorf am 04.08.98 und 18.08.98 und in Spitzkunnersdorf am 28.07.98 und 25.08.98 ausfallen.

Achtung!

Neue Regelung bei Verlängerung von Schwerbehindertengusweisen!

Sehr geehrte Besitzer von Schwerbehindertenausweisen,

ca. 3 Monate vor dem Ablauf Ihres Schwerbehindertenausweises müssen jetzt Sie als Besitzer die Verlängerung formlos beim Amt für Familie und Soziales, Abt. Schwerbehindertenangelegenheiten, Gutzkowstraße 10, 01069 Dresden, unter Angabe ihres Namens, der Anschrift und des Aktenzeichens (wichtig) beantragen. Außerdem müßten Sie mitteilen, ob die Verlängerung des Ausweises in der Gemeindeverwaltung oder beim Amt für Familie und Soziales eingetragen werden soll. Möchten Sie die Eintragung von Dresden, dann muß auch der Ausweis mitgeschickt werden. Eine Benachrichtigung durch das Amt für Familie und Soziales erfolgt nicht mehr.

Sollten Sie in dieser oder einer anderen Angelegenheit Hilfe benötigen, so stehen Ihnen gern die Mitarbeiterinnen der Abt. Soziales, Frau Quaiser in Leutersdorf und Frau Haselbach in Spitzkunnersdorf zur Verfügung.

Hauptamt

Wanderwegekarte von Leutersdorf mit Bild von Karasek

Bereits 1997 wurde die Broschüre durch Herrn Eichhorn, Wanderwegewart von Leutersdorf, erarbeitet und gemeinsam mit Hilfe der Gemeindeverwaltung veröffentlicht.



Mit viel Mühe wurden die Wanderwege um Leutersdorf beschrieben. Hübsche Landschaftsbilder und Reklamen der ansässigen Gaststätten umrahmen diese Karte.

Der absolute Höhepunkt in dieser Karte ist ein Bildnis von Johannes Karasek. Es ist ein Bild, das in Gefangenschaft gezeichnet wurde und mit Hilfe der modernen Technik, dem Computer, wurde dieser Zeichnung Leben eingehaucht. So kann sich jeder eine Vorstellung machen, wie Karasek ausgesehen hat.

Diese hübsche Karte erhalten Sie für 1,- DM in der Kasse der Gemeindeverwaltung.

Abfuhrtermine "Gelber Sack/Gelbe Tonne"

08.07.1998 Leutersdorf 16.07.1998 Spitzkunnersdorf

Freiwillige Feuerwehr Spitzkunnersdorf



Am 12. und 13. wurde das diesjährige Sommerlager der Freiwilligen Feuerwehren auf dem Gelände der Jugendherberge, ehemaliges Schloß, in Oberoderwitz durchgeführt. Am Sommerlager nahmen die aktiven Abteilungen der Feuerwehren Niederoderwitz, Oberoderwitz und Spitzkunnersdorf teil. Neben der theoretischen Ausbildung standen besonders 3 Einsatzübungen auf dem Dienstplan. Es wurden Brand- bzw. Rettungseinsätze an folgenden Objekten trainiert:

- Postverteilzentrum im Gewerbegebiet Oberoderwitz
 Diese Übung erfolgte mit Unterstützung der FFw Ruppersdorf.
- "Neufeld" in Niederoderwitz bei Familie Kirsche
- Technik Service GmbH Spitzkunnersdorf

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Eigentümern bzw. Verantwortlichen für die Zurverfügungstellung der Übungsobjekte sowie bei allen Kameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft bedanken.

Der nächste Höhepunkt im Ausbildungsjahr wird das Sommerlager der Jugendfeuerwehr sein. Es findet am 17. und 18. Juli in Leutersdorf statt.

Ein weiterer kultureller Höhepunkt ist das Sommerfest in Spitzkunnersdorf. Dazu wird am Sonntag, dem 02.08.98, ab 11.00 Uhr, das

traditionelle Adlerschießen der Freiwilligen Feuerwehr

auf dem Sportplatz durchgeführt.

Weitere Termine sind:

Jugendfeuerwehr (Jugendgruppe)Mittwoch01.07.9817.00 UhrGerätehausMittwoch08.07.9817.00 UhrGerätehausMittwoch15.07.9817.00 UhrGerätehausJugendfeuerwehr (Junge Brandschutzhelfer)Mittwoch01.07.9815.30 UhrGerätehausMittwoch08.07.9815.30 UhrGerätehausMittwoch15.07.9815.30 UhrGerätehaus

F. Neumann, Wehrleiter

Amtliche Bekanntmachungen Zweckverband Abwasserbeseitigung "Obere Mandau"

Seifhennersdorf, Leutersdorf, Neueibau, Spitzkunnersdorf

Die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung "Obere Mandau" findet am Montag, dem 06. Juli 1998, 17.00 Uhr im Rathaus Seifhennersdorf statt. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

VICTORIA

BAUSPAREN mit der VEREINSBANK VICTORIA BAUSPAR-AG

bringt Ihnen viele Vorteile

- bei der Modernisierung, der Werterhaltung bzw. dem Kauf Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses 4,5% Darlehenszins
- renditebewußt sparen auch ohne Bauspardarlehen mit hohen Guthabenzinsen von 4% jährlich sowie Wohnungsbausparprämie und Arbeitnehmersparzulage (vermögenswirksame Leistungen)
- Jugendliche ab 16 Jahre erhalten die Wohnungsbausparprämie und zahlen bis zum 25. Lebensjahr keine Kontoführungsgebühr.
- Der ideale Sparvertrag mit garantiert
 4% Guthabenzins für jung und alt.

Unser Bausparen für jeden Fall – ein gutes Angebot

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie mich einfach an, um einen Termin zu vereinbaren oder besuchen Sie mich!

Öffnungszeiten

Montag
Dienstag und Donnerstag
Mittwoch
Freitag

14.00 Uhr - 17.00 Uhr
9.00 Uhr - 18.00 Uhr
9.00 Uhr - 17.00 Uhr
9.00 Uhr - 12.00 Uhr

VICTORIA

Hauptagentur Wilfried Hillert 02794 Leutersdorf, **Hauptstr. 44**, Telefon: **0 35 86/78 80 91** Versicherungen – D.A.S.-Rechtsschutz – Bausparen

Verschiedenes

D'r verdammte gute Tobak!

Wie'ch a klenner Schtepp'l woar, bie'ch schnell geloof'n wenn d' Gruß'n oder Aal'n braucht'n woas zun Roach'n! Doa ließ'ch oall's schtiehn und lieg'n um's Bild doas a d'r Schacht'l hinne woar zu krieg'n. D'Bilder wurd'n gesomm'lt – doas is wuhr – ufgeräumt und zugeschachert - bis is Album vull woar! Ban Eltern wurd'n d' Blumenbilder zu enn Moaskenboallkleede genäht – hint'rhar hoann siech oalle doad'rib'r gefräht! D' Mutt'r hoat a Hennerschdurf a d'r Schienize d' Zigarett'n und Schacht'ln a d'r Moaschine gemacht fer a poar Pfenge d' Voat'r in Ausschuß gepafft! Doa woar'n Salem mit und ohne Mundschtick - Lande-Mokri – gruße und kleene lyod – Eckstein – Sultan – R6 – und vill miehre - doas toat uns intressier'n siehre. Oall's wurde inhalliert und d'r Bloaseboalg schtrapaziert. D'r Lehr'r toat sugoar eene a d'r Pause ziehn d'rno kunnte d'r Unterricht wett'rgiehn. A richt'scher Roach'r toat sich sei Kraut mit'n Hölz'l oazind'n ar täte dan Goas und Benzingeruch an Tobake wied'r find'n! Ganz frih'r iech konn miech no druf besinn schtoand'n a d'r Schtube d' Schpucknäppe rim. Moanche toat'n Tobak kau'n – doas nannt'n se priem – fer die woar'sch siehre geniehm! 'S woar'n welche, die quoarzt'n d' Pfeife langsoam und schnell an Vereine – bis d'r neue Tag koam und is wurde bell! Zigoarr'n goab's o – d' Havanna toat no'n Sunnt'chass'n guttrich'n – d' Mutt'r is'n Voat'r ne vun Lad'r gewich'n – O wenn kee Gald doa woar - d'r Tobak mußte senn sunst woar d' Laune ne zun Lach'n – sunder zun flenn! Wenn se an Wint'r durch 'n Schnie toat'n schtoampf'n a Soargnoal toat imm'r a d'r Gusche doampf'n! Und irscht a d'r Kneipe ba d'r Sauf r und Frassereid'r bloae Dunst woar jed'smoal d'rbei! Noach'n Kriege woar d' Salem – Turf – Kryling – Orient – Karo – Kleene Muck und Duett oall's Glimmschtäng'l profiliert – 'n Reech'r hoat doas goar ne geschtiert! Itze konnste nimieh su weit zu loof n! An Bihmsch'n schtoand a jed'n Durfe a ne Trafik hib'n – heute tuste d' SChnaat'l an Automat'n krieg'n. Doa konnste Marlboro – Pall Mall – Peter Stuvesand – America Blend – Rothänd'le – Cabinett – F1 – F6 und HB ziehn – dei sauer verdient's Gald gibste doad'rfir hie! No niemand hoat siech ban Roach'n – d' Zunge gebroch'n. Roachste schtierbste – roachste ne schtierbste o! Doas is woas wuh's droa! A jed'r konn mach'n woas ar will – entwed'r roachts goarne - roachst wing od'r rochst vill!!

Rennsteiglauf 1998

Am 16. Mai 1998 fand in Thüringen der 26. Internationale Rennsteiglauf statt.



Euer Schiller Hans aus Leckerschdurf

Von der Laufgemeinschaft Leutersdorf (LGL) nahm Monika Griesbach das 2. Mal teil. Sie lief die Halbmarathon-Strecke (21 km) in der für sie sagenhaften Zeit von 1:52:26 Std. und belegte damit in dem riesigen Starterfeld von über 3500 Läufern auf dieser Strecke in ihrer Altersklasse W60 den 1. Platz!! Herzlichen Glückwunsch!!

Wir waren dabei! Deutsches Turnfest München 1998

Als wir Sportlerinnen der kleinen Vereine aus der Oberlausitz am Pfingstsonntag 1994 im Hamburger Volksparkstadion bei der Abschlußveranstaltung waren, nahmen viele den Aufruf des Deutschen Turnerbundes, in München 1998, beim 30. Deutschen Turnfest dabei zu sein, ernst.

Frühzeitig interessierten wir uns mit unseren Übungsleitern für die Wettkampfangebote. Die diversen Ausschreibungen haben sie für uns studiert und versucht, Worte in Bewegungsabläufe umzusetzen.

Monatelang haben sie uns auf diesen einen Tag vorbereitet und fleißig mit uns geübt. Zusätzlich gingen wir alle ins Training.

Dann war es soweit. Pfingstsonntag 1998, früh am Morgen fuhren wir mit der Bahn nach München.

Schade, daß wir durch Verspätung, nicht wie geplant, am Festumzug teilnehmen konnten. Es hieß erst einmal all unser Gepäck in das Lion-Feuchtwanger-Gymnasium zu bringen. Wir hatten Glück, mit "nur" 13 Turnerinnen (jung bis alt) teilten wir unser Klassenzimmer. Vom freundlichen Hausmeisterehepaar und freiwilligen Helfern wurden wir begrüßt. Anfängliche Probleme beseitigten sie schnell.

"Lebendig" war es in der Schule von 5.30 Uhr morgens bis spät in die Nacht hinein. Es gab keine Schwierigkeiten im Umgang zwischen jung und alt. Rücksicht wurde wörtlich genommen.

Gemeinsam mit unseren Übungsleitern hatten wir uns auf den DTB-Wahlwettkampf und auf die Bundeswettkämpfe vorbereitet.

Der DTB-Wahlwettkampf wurde durch seine Beliebtheit zur Massenabfertigung. 25 000 Jugendliche, Männer und Frauen hatten sich für die "Olympiade des kleinen Mannes" gemeldet. Die Jüngsten waren 13 Jahre alt, die Ältesten jenseits der 75.

Wie mit dem Winkelmesser positioniert standen im Leichtathletikrund der Werner-von-Linde-Halle gleich hinter dem Olympiastadion, 24 Turnpferde mitsamt Sprungbrettern nebeneinander. In den drei großdimensionierten Festzelten nebenan war Turngerät neben Turngerät fest verankert.

Unbeteiligte durften nicht in die Zelte. Sie stellten sich auch die Frage, ob bei diesem Gewimmel, das so chaotisch und unorganisiert erschien, die Kampfrichter den Auftritt der Turnerinnen wohlwollend, zumindest aber korrekt honorieren würden. Melanie Hauser, Anne Schiweck, und Kristin Zimmermann setzen sich bei diesen Strapazen gut in Szene.

Dem anspruchsvollen Bundeswettkampf stellten sich (viele ehemalige Leistungsturnerinnen nahmen daran teil) Berit Richter, Stefanie Dreginat und Elfi Kühnel. Ihre Pflicht-Kürübungen wurden mit guten Wertungen honoriert. Die Erinnerungsmedaille vom 30. Turnfest gab's für jede Turnerin.

An einer Stadtrallye nahmen wir am wettkampffreien Freitag teil. München erleben, nicht abklappern hieß hier die Devise. Vor allem für die jüngeren Teilnehmer, deren Interesse an der Unzahl von Sehenswürdigkeiten Münchens zwar vorhanden, aber nicht allzu ausgeprägt war, sollte diese Rallye zu den et-





was anderen Orten führen. Die ca. 7 km lange Strecke war wegen der großen Hitze anstrengend, aber sehr interessant.

Die Faszination Turnfest ist Geschichte. Eine Woche lang waren wir unter den 100 000 Turnerinnen und Turnern aus ganz Deutschland. Die bunten Programme aus Wettkampf- und Breitensport, Musik, Tanz, Mitmach- und Fitneßangeboten haben uns überall begeistert.

Eintrittskarten hatten wir zu den Festveranstaltungen "Abend der Turnerjugend", zur "Turnfestgala" und zum "1. Finale der Kunstturnmeisterschaft, Rhythmische Sportgymnastik und Trampolinturnen".

Als Zuschauer diese sportlichen Höhepunkte in der Olympiahalle live zu erleben, war für uns sehr erlebnisreich und wird bei jedem von uns lange in Erinnerung bleiben.

München war eine große Werbung für den Sport.

Danke sagen wir der Gemeindeverwaltung Leutersdorf und der SG Leutersdorf e.V., die uns finanziell unterstützten.

Die Turnfestteilnehmerinnen



RRR - RacleInde Rüstige Rentner

Liebe Radwanderfreundinnen und -freunde! Zu unseren Fahrten im Juli lade ich Euch recht herzlich ein. Unsere Beckenbergtour war bei herrlichem Wetter mit 11 Teilnehmern recht gut besucht. Erfreulich, daß wir bereits zum zweiten Male einen Radler aus Leutersdorf dabei hatten.

Unsere nächsten Fahrten sind:

Do., 2.7.98 - ab Turnhalle - zur Koitsche über Mittelherwigsdorf (Barfußweg), Scheibeberg, Oberhörnitz. Rückf.: über Hainewalde.

Achtung! Diese Tour beginnt ausnahmsweise 7.30 Uhr - Rückkehr gegen 11.30 Uhr - ca. 18 km + 2 km Fußweg

Do., 16.7.98 - ab Turnhalle (nicht Hofeteich) - gemächliche Ganztagstour über Zittau den neuen Neißeradweg entlang nach Görlitz. Bitte Frühstück mitbringen. Diese Fahrt ist trotz ihrer etwa 55 km leicht von jedermann zu bewältigen, da sie keine Steigungen enthält. Rückfahrt erfolgt mit Kleinbus und Anhänger für Fahrräder. Wegen bestmöglicher Auslastung des Transporters bitte Teilnahme bis spätestens 5.7.98 bei mir melden. Fahrpreis 11,00 DM/Person. Gäste und Neueinsteiger sind wie immer bei allen unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.

Schönes Wetter und viel Freude beim Radeln wünscht

Euer Radwanderfreund Herbert Neumann

TSV 1861 Spitzkunnersdorf e. V.



Abteilung Schach

Am Freitag, dem 05.06.98, vollzogen wir mit einem Blitzschacheinzelturnier den Auftakt einer Veranstaltungsreihe anläßlich unseres diesjährigen Jubiläums "50 Jahre Schach in Spitzkunnersdorf".

Es war im wahrsten Sinne des Wortes ein heißes Turnier.

Dank der finanziellen Unterstützung seitens des einheimischen TSV und von Münch Bräu Eibau konnten alle Teilnehmer (immerhin 22 aus 4 Vereinen) einen Preis erhalten und die besten Spieler in den einzelnen Bereichen mit wertvollen Pokalen ausgezeichnet werden.

Hier das Ergebnis an der Tabellenspitze:

1. und Pokalgewinner Sportk. Brauer (SC Oberland) 20,0 Pkt. Sportk. Fuchs (SC Oberland)
 Sportk. Gebuhr (SC Oberland) 17.5 Pkt. 16.0 Pkt.

Als bester einheimischer Spieler wurde Sportkamerad Hausmann (Platz 10/12,0 Pkt.) ebenso mit einem Pokal geehrt wie auch Sportkamerad Nixdorf (SC Oberland) als bester Nachwuchsspieler.

Die weiteren Plazierungen unserer Sportkameraden lauten: 12. Süßmann (11Pkt.), 14. Olbrig (10 Pkt.), 15. Elsner (9,5 Pkt.), 19. P. Sperling (4 Pkt.), 20. Köhler (3 Pkt.) und 21. M. Seifert (2 Pkt.).

Am darauffolgenden Sonntag fanden Mannschaftskämpfe zwischen zwei Vertretungen unserer Sektion und einer Auswahl vom SC Oberland statt.

Im Schnellschach behielten die Gäste die Oberhand, während im Blitzschach unsere 1. Vertretung gewann.

Unser Dank gilt auch dem Kollektiv des Kretscham für die kostenlose Bereitstellung der Räumlichkeiten und die gute Bewirtung an beiden Wettkampftagen sowie der Firma Berndt aus Oberoderwitz für die Ausgestaltung des Wettkampfraumes.

Die nächste Veranstaltung anläßlich unseres Jubiläums wird ein Simultanwettkampf zum Sommerfest sein. Olbrig

Abteilung Turnen, Gymnastik, Breitensport

Frühlingswanderung - Nachlese

Wie alle Organisatoren von Freiluftveranstaltungen hofften auch wir, daß uns

das Wetter am Tag der geplanten Wanderung hold sein möge. Unser Flehen wurde erhört, der Wettergott meinte es an diesem 9. Mai fast zu gut mit uns. 33 Wanderfreunde aus unserer Abteilung sowie Gäste fuhren mit einem Sonderbus nach Oybin-Hain, um von dort aus den Hochwald zu besteigen. Auf der Aussichtsfläche an der Hochwaldbaude bot sich uns eine herrliche Sicht auf unsere Lausitzer Heimat und die angrenzenden böhmischen Berge. Über Kammloch und Scharfenstein führte die Wanderung letztendlich nach Oybin. Von dort brachte uns der Bus wieder nach Spitzkunnersdorf zurück. Arnd Clemens



Am Ausgangspunkt der Wanderung in Oybin-Hain

Sport- und Spielfest/Volleyballturnier - Nachlese

Sport- und Spielfest für Kinder

Am Sonnabend, dem 13. Juni 1998, fand nun schon zum 6. Mal unser Sport- und Spielfest statt. Geplant war diese Veranstaltung wie immer auf dem Sportplatz Spitzkunnersdorf. Die ersten vier Jahre hatten wir immer Glück mit dem Wetter. Voriges Jahr mußten wir mitten in der Veranstaltung vom Platz in die Turnhalle wechseln. Dieses Jahr hatte sich das Wetter gleich von seiner schlechten Seite gezeigt, so daß von Beginn an als Veranstaltungsort die Halle gewählt wurde.

Nun stand die bange Frage im Raum, ob bei diesem Wetter überhaupt genügend Kinder unserer Einladung folgen werden.

Wir waren überwältigt!

103 Kinder zwischen 2 und 12 Jahren waren zum Sport- und Spielfest erschienen (Leutersdorf – 34, Seifhennersdorf – 23, Hainewalde – 9, Spitzkunnersdorf – 37).



Stimmungsvolle Abschlußgymnastik beim Sport- und Spielfest 1997

Unser besonderer Dank gilt dabei den Gästen aus den Nachbargemeinden, den Betreuern und Eltern dieser Kinder, die durch ihre Teilnahme wesentlich zum Gelingen beigetragen

Danken möchte ich aber auch allen Helfern unseres Vereins für ihre Einsatzbereitschaft.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen 1999, hoffentlich bei freundlicherem Wetter, um den Kindern auch wieder mal die Springburg des Spielmobils des Deutschen Turnerbundes anbieten zu können. Diese mußte nun schon das zweite Jahr ungenutzt die Heimreise antreten. Arnd Clemens

Volleyballturnier

Die Spielerinnen und Spieler aus der Gruppe Volleyball mit dem Übungsleiter, Jörg Linke, hinterließen beim diesjährigen Turnier einen ausgezeichneten Eindruck.

Der Frauenmannschaft gelang ohne Satzverlust der Turnier-

Die Männermannschaft belegte, nach heißumkämpften Spielen, knapp geschlagen, den zweiten Platz im Turnier der Männer.

Endstand im Turnier:

1. Spitzkunnersdorf Frauen:

2. Wittgendorf

3. Großhennersdorf

- Männer 1. Wittgendorf
 - 2. Spitzkunnersdorf
 - 3. Großhennersdorf



Die Gemeinde Leutersdorf sucht ehrenamtliche Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 27. September 1998



Für einen reibungslosen Ablauf der Wahl zum 14. Deutschen Bundestag werden im September Wahlhelfer gesucht. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein und die deutsche Staatsbürgerschaft haben.

Drei Wahlvorstände sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

Zu einem Wahlvorstand gehören der Vorsteher, sein Stellvertreter und weitere vier Beisitzer. Der Wahlvorstand leitet die Wahlhandlung und stellt das Wahlergebnis im Wahlbezirk fest.

Wahllokale werden sein:

Gemeindeamt

Leutersdorf Leutersdorf

Mittelschule

Verwaltungsgebäude Spitzkunnersdorf

Die Wahllokale sind am Wahltag von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, unmittelbar anschließend beginnt die Auszählung. Sie dauert etwa zwei bis drei Stunden. Während der Wahlzeit müssen nicht immer alle Mitglieder des Vorstandes anwesend sein. Bei der Ergebnisermittlung sollte der Vorstand jedoch vollständig vertreten sein.

Es wird angestrebt, die Mitglieder der Wahlvorstände möglichst in ihrem Wahlbezirk einzusetzen. Spezielle Einsatzwünsche werden jedoch berücksichtigt. Die Wahlhelfer erhalten ein Erfrischungsgeld von 30 DM.

Mit der Mitwirkung in einem Wahlvorstand ist die Möglichkeit gegeben, eine interessante Aufgabe zu übernehmen und Kontakt zu anderen aktiven Menschen zu finden.

Ihr Bürgermeister Bruno Scholze

Fragen im Zusammenhang mit der Wahl beantwortet der Bürgermeister der Gemeinde Leutersdorf, Hauptstr. 9, Tel. 33 07-0. Wer möchte, kann sich selbstverständlich auch telefonisch für einen Einsatz vormerken lassen oder uns das umseitigen Antwortformular zuschicken.

Liebe Senioren von Spitzkunnersdorf!

Wie in der letzten Ausgabe versprochen, möchte ich jetzt zu unserem Autokorso etwas sagen. Ich möchte folgenden PKW-Besitzern für ihre freiwillige Bereitschaft ein herzliches Danke

den Damen Mohlau und Menzel und den Herren Hielscher; Köhler; Apelt; Rücker; Jechow; Bittrich; Paul; Krüger; Wieland; Günther; Neumann, Jürgen; Neumann, Matthias; Neumann, Dieter; Spenke; Ziesche; Priebsch; Fechler; Heckel; Weber; Schlegel; Berndt; Choritz; Schulzensohn; Mohlau; Deichsel; Gröllich. Nach fast 2-stündiger Fahrt war für uns in der Jägerstube Spitzkunnersdorf der Kaffeetisch gedeckt. Anschließend wurde jeder Fahrgast wieder nach Hause gefahren. So möchte ich allen, der Gaststättenleitung, der netten Bedienung nochmals ganz herzlich danken und den PKW-Besitzern unfallfreie Fahrt wünschen. Außerdem hatten wir noch eine schöne Fahrt zum Königstein und Bastei. Bei herrlichem, Wetter war es ein schöner Tag. Auch für das leibliche Wohl war sehr gut gesorgt. Unser Fahrer Uwe von Michel-Reisen hat auch für nette Unterhaltung gesorgt. Dafür "danke" auch dem Team vom Reisebüro, die immer bemüht sind, die Reisen so gut wie möglich zu organisieren. Wir werden auch im Monat Juni wieder eine schöne Fahrt haben. Dazu alles nähere von Eurem Helfer. Ich möchte daran erinnern, daß am 7.7.98 unsere gemeinsame Geburtstagsfeier 15.00 Uhr in der Jägerstube stattfindet.

Bleibt alle schön gesund - es grüßt Euch Eure

Erika Rother, Seniorenverbandsvorsitzende

Liebe Seniorinnen und Senioren liebe Vorruheständler!

Sport frei!

Gesundheit, Beweglichkeit und Wohlbefinden ist auch im Alter von großer Bedeutung. Um die Möglichkeit zu geben sich fit und gesund zu halten, möchten wir mit allen die Interesse an der Gymnastik haben, gemeinsam einen Seniorennachmittag monatlich gestalten.

Wir, das sind die Altenpflegerin Elke Jänsche, Vera Tiderke und Carmen Feist aus dem Seniorenheim Niederoderwitz, haben gleichzeitig an diesem Nachmittag ein Ohr für Ihre Probleme und Sorgen.

Nach dieser Gymnastikstunde haben wir gemeinsam die Möglichkeit Kaffee und Kuchen in der Cafeteria einzunehmen. Die kostenlose Hin- und Rückfahrt ist abgesichert.

Meldungen unter der Telefonnummer Zentrale 03 58 42 / 23 30

HEIZOL SCHMIERSTOFF

Kostenlose Beratung!

Michael Hellmuth

G.-Scholl-Straße 22 b

Tel. 03586/386147 02794 Leutersdorf Fax 03586/789446

Sport- und Spielfest an der **Grundschule Leutersdorf**

Am 9.6. wanderten die Schüler der Grundschule Leutersdorf bei strahlendem Sonnenschein gemeinsam zur Heinrichshöhe. Die Sportlehrerinnen und viele fleißige Helfer hatten bereits die einzelnen Stationen aufgebaut. Sport und Spiel standen an diesem Vormittag im Mittelpunkt. Alle Teilnehmer waren mit Freude und Eifer dabei und rangen um beste Ergebnisse.

Anschließend gab es Würstchen vom Grill, und auch der Durst konnte gelöscht werden. Ein Dankeschön an unsere Hausmei-

Den Abschluß der Veranstaltung bildete eine kleine Tombola, bei der jeder Schüler ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen konnte.

Für dieses kleine Fest, das auch anläßlich des Kindertages stattfand, waren außer dem Einsatz unserer tüchtigen Eltern, Großeltern, Bekannten und Kolleginnen auch finanzielle Mittel notwendig.

Als Sponsoren unterstützten uns mit Sach- und Geldspenden: Zahnarztpraxis Dr. Mann, Artzpraxis Dr. Philippson, Fa. Leutech Leutersdorf, Metallwerk Leutersdorf, Fa. Wilfried Posselt Leutersdorf, SB-Halle Leutersdorf und die Sparkasse.

Ein großes Dankeschöne noch einmal an alle, die zum Gelingen unseres Sport- und Spielfestes beitrugen.

V. Gründer, Schulleiterin

Sportfest an der Grundschule Spitzkunnersdorf

Auch mit den Spitzkunnersdorfern meinte es Petrus gut. Am 10.6. schickte er die schönsten Sonnenstrahlen auf den Spitzkunnersdorfer Sportplatz. Dort eiferten die Schüler der Grundschule um beste Ergebnisse. Für die sportlichsten Mädchen und Jungen gab es Urkunden und Medaillen.

Auch für das leibliche Wohl der Wettkämpfer war gesorgt. Nachträglich als Kindertagsüberraschung gab es ein Puppenspiel. Der Puppenspieler wurde mit viel Beifalle belohnt und durch die Spenden, die bei der "Wir sagen Dankeschön"-Veranstaltung eingingen, finanziert.

Für diesen schönen Vormittag ein Dankeschön an alle, die ihn gestalteten.

V. Gründer, Schulleiterin



Für Schüler, Auszubildende und Studenten das Jugendgirokonto!

Alle Einnahmen und Ausgaben im Überblick

⇔ Gute Verzinsung f
ür Eure "M
äuse"

⇒ Natürlich völlig gebührenfrei

Fragt uns, wir beraten Euch gern! Eure Geschäftsstellen in

Leutersdorf – Frau Füssel – Tel. 03586/781112 Spitzkunnersdorf – Frau Tost – Tel. 035842/27463

Kreissparkasse Löbau Zittau 🚍



1998 – 200 Jahre Kreuzkirche Seifhennersdorf

Konzerte

- Sonntag, den 19. Juli 1998, 19.30 Uhr

Orgelkonzert

an der Orgel: Gerd Brandler, Seifhennersdorf

- Sonntag, den 16. August 1998, 19.30 Uhr

Konzert für Sopran; Trompete und Orgel

Sopran Gesine Forberger Staatstheater Cottbus Solotrompeter Jürgen Probst Staatstheater Cottbus Orgel Gerd Brandler Seifhennersdorf

Sonntag, den 29. August 1998, 19.30 Uhr
 Festliche Kammermusik mit dem Zittauer Streichquartett

Dr. Dietmar Kuttner
Dr. Johannes Werner
Herbert Hanke
Helga Hanke
Violine II
Viola
Violoncello

Sonnabend, den 19. September, 19.00 Uhr
 Jugendkonzert – Ten Sing Zittau
 Eintritt frei

- Sonntag, den 27. September 1998, 16.00 Uhr

Festkonzert des Thomanerchores Leipzig zur 200-Jahrfeier der Kreuzkirche Seifhennersdorf

Leitung: Thomaskantor Prof. Georg-Christoph Biller

an der Orgel: Thomasorganist Ullrich Böhme

Eintritt:

Vorverkauf: 20,00 DM ermäßigt: 15,00 DM Abendkasse: 22,00 DM ermäßigt: 17,00 DM

- Kirchweihsonntag, den 11. Oktober 1998, 16.00 Uhr

Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg Spitzenwerke der deutschen Orgelliteratur

- Sonntag, den 13. Dezember 1998, 16.00 Uhr

Weihnachtskonzert

Bachchor Seifhennersdorf und Collegium musicum Zittau Leitung: Gerd Brandler

- 2. Weihnachtsfeiertag, den 26. Dezember 1998, 16.00 Uhr

Weihnachtsorgelkonzert

an der Orgel: Gerd Brandler, Seifhennersdorf Eintritt frei

Eintrittspreis für alle Konzerte (außer 27.9.98)

Vorverkauf: 8,00 DM ermäßigt: 5,00 DM Abendkasse: 10,00 DM ermäßigt: 7,00 DM

Kinder bis 14 Jahre haben bei allen Konzerten freien Eintritt. Ermäßigter Eintritt wird Schülern, Studenten, Sozialhilfeempfängern und Arbeitslosenhilfeempfängern gewährt.

Vorverkaufsstellen in Seifhennersdorf:

- Ev.-Luth.. PfarramtRumburger Straße 38
- Schreib- und Spielwaren, Lotto Karin Kaiser Rumburger Straße 21
- Schreib- und Spielwaren Brückmann Nordstraße 55

Kunnerschdurfer Summerfest

Das traditioneller Sommerfest wird auch in diesem Jahr wieder gefeiert. Es findet in der Zeit vom 31.7.–2.8.98 auf dem Sportplatz hinter der Turnhalle statt. Am Freitag, dem 31.7.98 wird um 18.00 Uhr das Fest mit der Bierprobe eröffnet.

Auf dem Festplatz erwarten Sie wie alljährlich Kegelbahn, Kuchenradern, Schießbude, Losbude und Karussell sowie weitere Attraktionen. Zum Tanz auf der Freitanzdiele lädt der Summer-Time-Dance-Shop ein. Am Sonntag, dem 2.8. Frühschoppen mit dem Sängerbund



Spitzkunnerdorf sowie weiteren Mitwirkenden. Ab 14.00 Uhr findet das traditionelle Adlerschießen statt. Ab 15.00 Uhr



spielt das Grenzlandblasorchester unter der Leitung von Herrn Wolfgang Jährig für die Freunde der Blasmusik. An allen Tagen halten wir ein reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot für Sie bereit. Wir würden uns freuen, Sie auf dem Festplatz begrüßen zu können.

Jürgen Heinze im Namen des Vorbereitungskomitees

Gaststätte BIERSTÜBEL

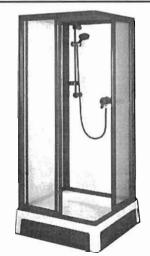
Auf gehts zur **Blasmusik** am 03. 07. 98 ab 19.00 Uhr mit Stumpen in Donaths Biergarten (Bei schlechtem Wetter im Zelt)



Es laden herzlich ein

Renate und Heinz Donath und Mitarbeiter des Bierstübels Fabrikstr. 2 · 02794 Leutersdorf Telefon (0 35 86) 78 83 37

Fertigduschen - Duschabtrennungen



Kießling & Fuchs GbR

Kirchstraße 14 02739 Eibau

Service-Telefon: (0 35 86) 3 25 86



Herstellung und Maßanfertigung

Initiative Kinder von Tschernobyl Seifhennersdorf e.V.

12 Jahre vergangen und doch nicht vorbei

Im Frühling 1986 war es ein vielbesprochenes Thema - heute existiert es für die Medien kaum noch. Die atomare Katastrophe von Tschernobyl ist allenfalls noch für die interessant, die Kapital daraus schlagen könnten. So laufen auch von deutscher Seite emsige Bestrebungen, die Kernkraftwerke im Osten zu rekonstruieren, um deren Sicherheitsstandard zu erhöhen. Daß es dabei aber in erster Linie um das Geld geht, das man damit verdienen möchte, wird verschwiegen.

Die Regierungen lieben das Thema ebensowenig. So äußerte sich der Präsident Weißrußlands: "Es reicht, das Volk zu verschrecken. Die Menschen sollen Tschernobyl endlich vergessen." Und auch für unsere Regierung ist es keine müde Mark mehr wert. Es stört. Und das wiederum stört uns. Denn wir haben es mit eigenen Augen gesehen, wie die Menschen in den betroffenen Gebieten allein gelassen werden mit ihren gesundheitlichen und wirtschaftlichen Problemen. Da werden einfach alle Gebiete mit einer Verstrahlung bis 5 Cu/km² für "sauber" erklärt, Hilfsprogramme und Unterstützungen für tausende Menschen gestrichen. Man geht zur Tagesordnung über. Die Menschen und vor allem die Kinder sind vergessen. Aber wir können nicht vergessen, was wir gesehen haben bei unseren Hilfstransporten in die verstrahlte Region.

Die materielle Versorgung der Bevölkerung hat sich in der letzten Zeit zugegebenermaßen verbessert, aber zu welchen Preisen? Man kann auf den Märkten buchstäblich alles kaufen, was es auch bei uns gibt - aber zu den gleichen Preisen wie bei uns. Und das bei einem Monatsverdienst von umgerechnet etwa 80 DM. Da bleibt außer Anschauen oft nicht mehr. Dazu kommt auch dort eine wachsende Arbeitslosigkeit, Arbeitslosengeld gibt es maximal für ein halbes Jahr und bei weitem nicht in der Höhe wie bei uns.

Wir haben als Verein auch in diesem Jahr wieder 20 Kinder aus dem verstrahlten Kreis Buda Koschelewo zu uns eingeladen, damit sie vier Wochen lang gesunde, frische Luft atmen, saubere und vitaminreiche Kost zu sich nehmen können und damit ihre Gesundheit stabilisieren können. Aber auch das Kennenlernen einer anderen Kultur, der Abstand vom täglichen Kampf um die Existenz der Familie lassen die Kinder auch neuen Mut schöpfen. In vielen Gesprächen haben wir erfahren, wie dankbar Eltern und Ärzte in Weißrußland für diese Art der Hilfe sind.

Die Kinder werden vom 11. bis 25. August in Seifhennersdorf im Querxenland weilen. Für die Wochenenden 14. bis 16. August und 21. bis 24. August suchen wir Familien, die ein oder zwei Kinder bei sich aufnehmen möchten. Es werden Jungen und Mädchen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren sein. Sie haben dieses Jahr letztmalig die Chance, zur Kindererholung ins Ausland zu fahren, weil sie dann zu alt dafür sind.

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Frau Schafranski, Tel. (03586) 404978 oder Frau Pfaff, Tel. (03586) 406139

Wir versuchen natürlich, Wünsche zu berücksichtigen. Auch jede noch so kleine Geldspende hilft, den Erholungsaufenthalt für die Kinder zu verschönern. (Spendenkonto bei der Kreissparkasse Löbau-Zittau BLZ 855 502 00, Kto.Nr. 3 000 023 096)

Sicher ist eines - die Erholung für die Kinder von Tschernobyl hier bei uns ist die beste Möglichkeit, ihnen gutes zu tun, ohne daß sich Bürokraten einmischen können.

Für die Initiative

Verena Schafranski, Vorsitzende

Aus der Kirchgemeinde **Spitzkunnersdorf**



Liebe Gemeindeglieder und Freunde unserer Kirche.

das war schon ein tolles Erlebnis. Genau mit 51 Personen – so viel wie noch nie - waren wir zu unserer Wanderfahrt unterwegs. Den meisten war das Radeberger Hüttertal unbekannt und in seiner relativ unberührten Natur eine Überraschung. Es war ein heißer Tag, an dem Menschen zwischen 3 und 80 Jahren unterwegs waren, das kühle Tal der Röder war gerade richtig. Und der Gewitterguß kam wie bestellt gerade in dem Augenblick, als wir unter einem großen Schirm in der Hüttermühle saßen. Das beeindruckendste für mich aber war: Christen waren unterwegs und hatten miteinander gute Gemeinschaft. Und das über mehrere Gemeinden hinweg - aus Hörnitz und Hainewalde, aus Leutersdorf und Spitzkunnersdorf. Kirche ist alles andere als langweilig und verstaubt, Kirche lebt. Auch das war schließlich ein Gottesdienst und so ein gemeinsamer Tag ist Gottesdienst. Für den Herbst ist eine weitere Fahrt geplant, wir werden dann etwas mehr laufen. Bis dahin ist aber noch etwas Zeit und wir wollen Sie einladen zu den nächstliegenden Terminen:

Sonntag, 5. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst/zugleich Kinder-

gottesdienst

Sonntag, 12. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 26. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst/zugleich Kinder-

gottesdienst

Sonntag, 26. Juli, ab 14 Uhr: Gemeindefest

mit einem Märchenspiel der Spielgruppe, Spielen, Kaffee und Kuchen und der Tombola. Wir bitten wieder herzlich um Spenden für die Verlosung. Auch die Buchhandlung und der Eine-Welt-Laden sind wieder eingeladen. Näheres steht im Kirchen-

nachrichtenblatt.

Sonntag, 2. August, 18 Uhr: Gottesdienst/Pf. Rausendorf

Christenlehre-Kinder aus Spitzkunnersdorf, Hainewalde und Hörnitz fahren vom 10. bis 12. Juli zu einer Rüstzeit nach Lückendorf. Alle Plätze sind besetzt und wir sind gespannt auf diese Tage.

9.30 Uhr Kinderkreis Sonnabend, 18. Juli jeden Dienstag ab 17.00 Uhr Tischtennis, Junge Gemeinde sowie am 14. und 21. Juli, 19.00 Uhr (ab Klasse 7) Thematische Abende, am 4. Juli Fahrt nach Dresden (nur nach Anmeldung)

17.45 Uhr Jugendchor Donnerstag 17.30 Uhr Spielgruppe Mittwoch Rentnernachmittag Donnerstag, 16. Juli 14.15 Uhr

erst im Herbst wieder **Bastelabend**

Tschechischer Abend: Termin noch nicht festgelegt - bitte Kirchennachrichten beachten (im Tschechischen Abend lernen wir gemeinsam die Sprache unseres Nachbarlandes und lernen Sitten und Bräuche kennen)

Im August fallen alle Gemeindeveranstaltungen aus.

Voranzeige: Kirchgemeindeabend: Freitag, 18. September, 19.00 Uhr – es geht um die Zukunft unserer Kirche und unserer Gemeinde.

Die Eltern unserer Schulanfänger sind gebeten, bis 10. Juli mit mir abzustimmen, wie in diesem Jahr die Schulanfänger-Andacht gehalten werden soll. Wir bieten wie immer an, vor der Schulfeier einen kurzen Gottesdienst in unserer Kirche zu halten.

Und ein Hinweis für alle, die wegen einer Verwaltungsangelegenheit ins Pfarramt kommen möchten: Aufgrund von Krankheit und Kurbehandlung von Frau Gisela Neumann müssen wir unsere **Kassenzeit verlegen: Mittwoch 17.00–18.00 Uhr.** Zu dieser Zeit steht Ihnen Frau Christa Neumann zur Verfügung. Bestattungen melden Sie bitte immer sofort im Pfarramt an.

Unser 8-seitiges **Kirchennachrichtenblatt** können Sie gern abonnieren, wir bringen es ins Haus bzw. senden es auch nach außerhalb per Post. Es kostet Sie lediglich eine Spende von 0,50 DM an aufwärts. Sie haben dann nicht nur alle Informationen über unsere Gemeinde und Kirche in der Hand, sondern sind auf diese Weise auch mit allem verbunden, was bei uns geschieht.

Unsere Telefon- und Fax-Nr. 03 58 42 / 2 64 43

Konto-Nr. für Spenden: 105 080 026 / BLZ 850 951 64 / LKG Dresden

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Wolfgang Oehmichen





Als Innungsbetrieb ein halbes Jahrhundert in der Heizungstechnik aktiv!

Heizungstechnik Zittau GmbH

Heizung · Sanitär · Bäder

Wärmebedarfs- und Strangberechnung · Wartung Gas · Öl · Holz

Rietschelstr. 8 · 02763 Zittau · Ecke Dresdener Str./an der Ampel Telefon (0 35 83) 51 25 62 · Fax (0 35 83) 51 26 08
Unser Kundendiensttelefon: 0161 - 4 32 33 63





Wir bieten Ihnen <u>kein Standardprodukt</u>, sondern Flexibilität in Ihren Geldangelegenheiten Zweigstelle Leutersdorf, Annemarie Melchior, Hauptstraße 52, Tel. 03586/788025

👽 🗴 Zittauer Volks- und Raiffeisenbank e G

Wir machen den Weg frei ...

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Anschrift u. TelNr.
27./28.06.98	FZA Schiffner	Großschönau Waltersdorfer Str. 1 Tel. 03 58 41/3 56 64
04./05.07.98	FZA König	Bertsdorf Am Bleichgraben 14 Tel. 03583/690458
11./12.07.98	FZA Apelt	Großschönau Spitzkunnersd. Str. 3 Tel. 03 58 41/3 54 84
18./19.07.98	Dr. Mann, C.	Leutersdorf Poststr. 2 Tel. 38 61 03
25./26.07.98	SR Wilsdorf	Oybin Hainstr. 4 Tel. 03 58 44/7 03 05
01./02.08.98	SR Wlach	Spitzkunnersdorf Hauptstr. 33 Tel. 03 58 42/2 74 93

Sprechstunden werden an diesen Tagen von 9 bis 11 Uhr in der jeweiligen Praxis durchgeführt.

Änderungen vorbehalten!

Bekanntmachung der Ärzte

In der Zeit vom 23.07.98 bls 31.08.98 bleibt die Praxis des Facharztes für Frauenheilkunde und Naturheilkunde, Herrn Petter, Otto-Simm-Str. 4, 02782 Seifhennersdorf wegen Urlaub geschlossen. Vertretung: Herr Dr. Nitzsche, Fröbelstraße 5, 02727 Neugersdorf, Tel.-Nr. 03586/702055

In der Zeit vom 20.07.98 bls 12.08.98 bleibt die Arztpraxis SR Kröger, Dorfstraße 55, Spitzkunnersdorf wegen Urlaub geschlossen. Vertretung: Frau Dr. Mayfarth, Poststraße 2

In der Zeit vom 27.07.98 bis 17.08.98 bleibt die Zahnarztpraxis von Dr. Mann, Leutersdorf, Poststraße 2, Tel. 03586/386103 wegen Urlaub geschlossen.

Werte Kundschaft!

Am Freitag, d. 3.7.98, ist ab 12.30 Uhr wieder



Verkauf von frischem Rindfleisch

Bestellungen nehmen wir jederzeit entgegen.

CHAROLAIS-HERDBUCHZUCHT

Familie Lutz Linke

Niederoderwitzer Straße 4 02794 Spitzkunnersdorf Telefon und Fax 035842/26681

Herausgeber: Gemeinde Leutersdorf

Anschrift:

Impressum

Hauptstraße 9, 02794 Leutersdorf

Telefon 0 35 86 / 33 07-0, Telefax 0 35 86 / 33 07-19

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bruno Scholze, Bürgermeister als Vertreter im Amt: Frau Marschner

Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Haselbach, Frau Marschner Druck: Druckerei Albrecht Schmidt, Lessingstraße 29, 02727 Neugersdorf Tel. 03586/702016, Fax 03586/702951

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen

Datum	Name	Dienststelle	Privat
27./28.06.98	Dr. Mayfarth	Poststr. 2 Leutersdorf Tel. 38 61 40	Tel. 38 68 31
04./05.07.98	Herr Petter	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 40 42 64	Tel. 404171
11./12.07.98	DM Hosang	Nordstr. 15 Seifhennersdorf Tel. 40 43 24	Tel. 40 58 99
18./19.07.98	Dr. Paul	Rumburger Str. 17 Seifhennersdorf Tel. 40 42 09	Tel. 40 48 36
25./26.07.98	Dr. Fähndrich	Otto-Simm-Str. 4 Seifhennersdorf Tel. 40 42 25	Tel. 40 42 25
01./02.08.98	DM Philippson	Hauptstr. 33 Leutersdorf Tel. 38 62 25	Tel. 40 43 40

Telefonvorwahl 03586 für Spitzkunnersdorf

Die Praxis ist jeweils von 10 bis 12 Uhr besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluß. Von Montag 7 Uhr bis Freitag 13 Uhr ist jeder Arzt für seine Patienten zuständig.

Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die SMH Löbau, Telefon (03585) 404000 anrufen.

Änderungen vorbehalten!

Erschlossenes Bauland in **Spitzkunnersdorf**

- ca. 2400 m² zu verkaufen. Teilung möglich.

Zu erfragen unter Rufnummer: (03 58 42) 2 79 43





Vermögensberatuna ist Vertrauenssache und erfordert individuellen Rat. Sprechen Sie mit dem Bonnfinanz-Berater.

Ronnfinanz Aktiengesellschaft für Vermögensberatung und Vermittluna

Fred Hentsch Hauptstraße 6 02794 Leutersdorf Telefon (0 35 86) 38 62 88 Telefax (0 35 86) 78 94 58

Bonnfinanz

Vermögensberatung und Vermittlung Deutsche Bank Gruppe 🗾

